

Protokoll FIH-Sitzung 17.02.2011

Teilnehmer:

Rüdiger Danielzik

Hans-Uwe Kolle

Jörn Pimsl

Jürgen Polack

Martin Potthast (Sprecher, Protokoll)

Günther Stolze (Kassenwart)

Patrick Schulze

Bennet Strunge

Birger Wolter

Tagungsort:

Wappenhof

Restaurant Dubrovnik

Borgfelder Straße 16

20537 Hamburg

1. *HFF* (*Günther*)

Es erreichte uns ein Brief von *Horst Ihde*, den *Günther* uns mitgebracht hat, in dem *Horst Ihde* behauptet, dass unsere Zeitschrift (*HFF*) nicht mehr gedruckt wird. Er bietet an, die Zeitschrift für uns zu drucken oder die Artikel in seine Zeitschrift (*HNB*) mit aufzunehmen.

Da unsere Zeitschrift jedoch weiterhin erscheint (und auch gedruckt wird), beauftragt *Martin Günther*, *Horst Ihde* einen Brief zu schreiben, um ihm mitzuteilen, dass wir das Angebot vorerst ablehnen.

Es gibt bei der Produktion des *HFF* aus redaktionellen Gründen lediglich eine etwas längere Pause.

Martin sagt jedoch zu, dass im April die nächste Ausgabe (**Heft 23**) erscheinen soll.

Es wird überlegt innerhalb dieser Pause, den Abonnenten des *HFF* eine Ausgabe der Hamburger-Nahverkehrsblätter (*HNB*) auf Kosten der FIH zukommen zu lassen, damit sie etwas zu lesen haben.

Ebenfalls lässt sich nicht wie vorgeschlagen durch Wechsel der Bank ein kostenloses Konto für die FIH einrichten.

2. verschiedene Themen, über die kurz diskutiert wird:

Es werden verschiedene Themen kurz diskutiert, ohne jedoch konkrete Ergebnisse daraus zu gewinnen. und Forderungen abzuleiten. Ein Thema wird jedoch sehr kontrovers diskutiert. Das ist der seit 7. März 2011 versuchsweise im Raum Hamburg Bergedorf und Hamburg Harburg eingeführte **ganztägige kontrollierte Vorne-Einstieg** im Busverkehr. Während die **Befürworter** der Maßnahme die Argumente des *HVV* vorbringen, das Defizit durch Schwarzfahrer zu senken, sehen die Gegner dieser Maßnahme eine Belästigung bzw. Gängelung der Fahrgäste, die zu Verzögerungen im Betriebsablauf, Mehraufwand für die Verkehrsunternehmen, längeren Reisezeiten und verpassten Anschlüssen führt und die (in den 70er-Jahren geschaffene) freiheitliche Atmosphäre im ÖPNV zerstört.

21.04.2011